



Am Abend des 4. Juni 2026 fand in der Aula der Oberstufe ein Diskussionspodium zum Thema «Ist Offline das neue Online?» statt.

Die IG pro Buchsi organisierte diesen Abend und hatte im Vorfeld Daten aus Herzogenbuchsee gesammelt. Mittels einer Online-Umfrage konnten sich Schülerinnen und Schüler aus Buchsi zum aktuellen Smartphone-Gebrauch äussern. Auch die Delegierten des Elternrates Zyklus 1 und 2 setzten sich an ihrer Delegiertenversammlung Ende April mit einer SWOT-Analyse zum Smartphone-Gebrauch sowie den damit verbundenen Chancen und Risiken auseinander.

Auf der Bühne präsentierten drei Jugendliche aus der 7. Klasse die Ergebnisse der Umfrage kompetent und eindrücklich. Ergänzend wurden die Einschätzungen des Elternrates aufgezeigt. Anschliessend brachten der Schulsozialarbeiter der Oberstufe sowie ein Vertreter von Berner Gesundheit ihre fachlichen Perspektiven ein.

In der Diskussionsrunde stellten die beiden ModeratorInnen der IG pro Buchsi gezielte und anregende Fragen. Danach wurde das Publikum eingeladen, sich einzubringen und eigene Gedanken zu teilen. Beim anschliessenden Apéro ergab sich die Gelegenheit, die Themen in persönlichen Gesprächen weiter zu vertiefen.

Wir danken herzlich allen Beteiligten, den OrganisatorInnen und Referenten, den engagierten Jugendlichen sowie dem Vertreter des Elternrates, für diesen gelungenen Anlass. Das Thema bleibt hochaktuell. Die leider nur wenigen Besucherinnen und Besucher konnten neue Ideen und Denkanstösse für den Umgang mit digitalen Medien im Alltag mit nach Hause nehmen.

### **Rückmeldungen zum Anlass:**

Vielen Dank für den inspirierenden Abend und die tolle Zusammenarbeit!

Ich habe die praxisnahen Inputs und den konstruktiven Austausch sehr geschätzt.

Besonders beeindruckt hat mich das Zusammenspiel der verschiedenen Perspektiven.

Ich möchte mich nochmals herzlich für die Einladung und das grosse Engagement bedanken.

Der Abend hat mich sowohl persönlich als auch beruflich dazu angeregt, mich vertieft mit dem Thema auseinanderzusetzen.

Besonders bereichernd fand ich die Offenheit und Vielfalt der Sichtweisen.

Unabhängig von der Teilnehmerzahl ist es sehr wertvoll, dass ihr dieses Thema aufgegriffen und einen Raum für Austausch geschaffen habt.

Die Fragen rund um digitale Medien werden uns noch lange begleiten –  
umso wichtiger sind solche Gespräche.

Ich habe den Anlass als sehr gelungen erlebt.